

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksrathaus Ehrenfeld
Venloer Str. 419-421, 50825 Köln
Tel: 0221 / 221-94317
Fax: 0221 / 22194320

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/1127/2018

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	

**Sach- und Planungsstand der Wohnungsbauvorhaben im Stadtbezirk Ehrenfeld
(Anfrage der Fraktion DIE LINKE. BV Ehrenfeld)**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, wir, die Fraktion DIE LINKE. BV Ehrenfeld, bitten Sie, folgende Anfrage in die Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld am 10. September 2018 aufzunehmen:

Anlässlich der Beschlussvorlage zur Umsetzung und Weiterentwicklung des Stadtentwicklungskonzepts Wohnen (1028/2015) erhielt die Bezirksvertretung eine Übersicht zu Wohnungsbauvorhaben im Stadtbezirk (1167/2016).

Seitdem haben sich Umplanungen und neue Vorhaben ergeben: So wird beispielsweise im GAG-Mieter*innenmagazin *zuhaus* berichtet, dass im Butzweilerhof 250 geförderte Wohnungen entstehen. Auf dem ehemaligen WEKO-Gelände entsteht nun studentisches Wohnen. Mit der Wohnungsbauoffensive (2698/2016 sowie 3655/2017) sind weitere Flächen hinzugekommen.

- (1) Vor diesem Hintergrund bittet die Fraktion DIE LINKE. BV Ehrenfeld die Verwaltung eine aktualisierte und erweiterte tabellarische Aufstellung der in 1167/2016 aufgeführten Bauvorhaben im Stadtbezirk Ehrenfeld hinsichtlich a) aktuellem Planungs-/Sachstand, b) voraussichtlichem Baubeginn, c) voraussichtlicher Fertigstellung, d) Anzahl der Wohneinheiten sowie e) Anzahl der sozial geförderten Wohneinheiten vorzunehmen.
Ziel ist es, einen komprimierten Überblick über die bekannten

Wohnungsbauvorhaben zu erhalten.

- (2) Die Wohnraumbedarfsrechnung ging 2015 noch trotz baureifer Flächen, Baulückenschließung, Selbstläufern und neuen Flächen von einer Unterdeckung von 17.000 Wohneinheiten aus. Im Stadtbezirk Ehrenfeld kann eine rege Bautätigkeit festgestellt werden, die zum Teil unter Selbstläufer zu verbuchen ist (Ehrenfeldgürtel 114-116, Venloer Straße 525), zum Teil jedoch Flächen betrifft, für die Baurecht geschaffen werden muss (Subbelrather Straße 486-494).

Wie schätzt die Verwaltung vor diesem Hintergrund die Entwicklung der Wohnraumversorgung, insbesondere auch für niedrige und mittlere Einkommen ein?

- (3) Entlang der Venloer Straße liegen teilweise bereits seit Jahren einige Bauvorhaben still. Wie ist der gegenwärtige Sachstand?
Venloer Straße 266
Venloer Straße 268
Venloer Straße 361
Venloer Straße 370

Herzlichen Dank im Vorhinein.

Mit freundlichen Grüßen
gez.

Berndt Petri
(Fraktionsvorsitzender)

Christoph Besser
(Bezirksvertreter)